

Green Shape Standard

Anerkennung von Drittpartei-Standards und Zertifizierungssysteme in der vorgelagerten Lieferkette im Green Shape Standard (Meta-Siegel-Prozess)

Mitgeltendes Dokument 05

Inhaltsverzeichnis

Inhalt

Inhaltsverzeichnis	1
1. Anerkennung anderer Standards / Meta-Siegelansatz.....	1
2. Phase C – Material- (Rohstoff-) Auswahl (Sustainable Material Content Share) (ID 10)	3
2.1. Anteil Recycelter Rohstoffe (Faser- / Granulat-Ebene) (ID 10a).....	3
2.2. Anteil erneuerbarer Rohstoffe (Faser- / Granulat-Ebene) (ID 10b)	4
2.2.1. Biobaumwolle (ID 10c)	4
2.2.2. Lyocell (ID 10e)	4
2.2.3. Tierschutzgerechte, Mulesing-freie Wolle (ID 10f)	5
2.2.4. Tierschutzgerechte Daune oder zertifizierte recycelte Daune (ID 10g)	5
2.2.5. Biobasierte Kunststoffe aus biogenen Rohstoffen (ID 10h)	6
2.2.6. Biobasierte Kunststoffe (Mass Balance) (ID 10i).....	6
3. Phase D – Chemikalien-Management (ID 12).....	7
4. Phase E – Materialherstellung / -veredelung (ID 14)	7
5. Phase F – Materialien (Stoffe/Fabrics und Zutaten/Trims) (ID 15)	8
6. Phase G – Produktion (Tier 1) (ID 16)	8

1. Anerkennung anderer Standards / Meta-Siegelansatz

In den Produktlebenszyklusphasen B (Material- (Rohstoff-) Auswahl (Sustainable Material Content) bis F (Produktion (Tier 1)) erkennt der Green Shape Standard andere Standards und Zertifikate an, die einzelne Umwelt- und Verbraucherschutz-Aspekte in der vorgelagerten Lieferkette und beim Endprodukt abdecken.

GS3.1 mgD 05 Anerkennung vorgelagerter Zertifikate V1.0

Version 1.0 – April 2025. Erstellt durch: Green Shape e.V.

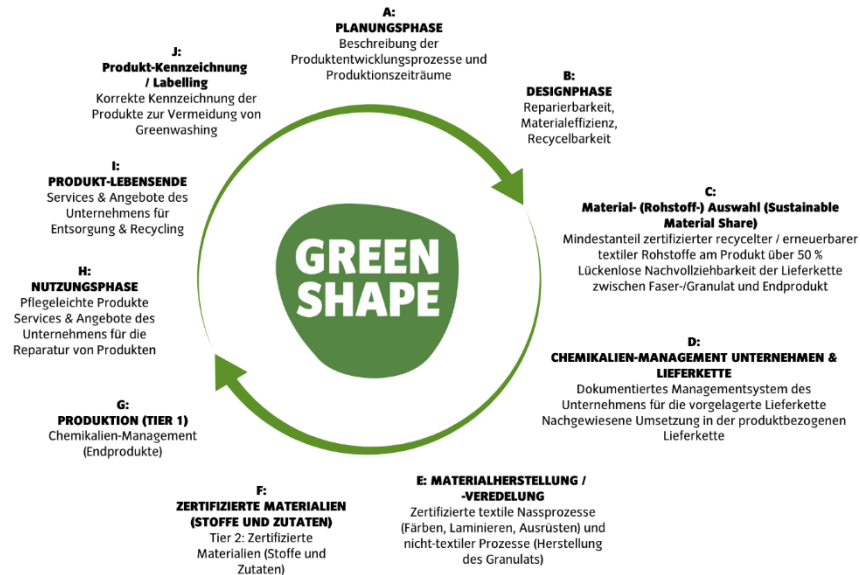
Gültig ab 01.04.2025

Green Shape Standard

Anerkennung von Drittpartei-Standards und Zertifizierungssysteme in der vorgelagerten Lieferkette im Green Shape Standard (Meta-Siegel-Prozess)

Mitgeltendes Dokument 05

ANFORDERUNGEN AN GREEN SHAPE PRODUKTE



Die Anerkennung dieser Standards erfolgt anhand von klar definierten, nicht-diskriminierenden Kriterien gemäß diesem Dokument durch den Programmeigner, entweder im Rahmen von regelmäßig durchgeführten Reviews gemäß Kapitel 7 Zertifizierungsprogramm oder auf Antrag eines solchen Standards.

Dazu können Standardeigner einen Antrag auf Anerkennung ihres Standards für den Green Shape Standard über das Kontaktformular auf der Website des Green Shape Vereins stellen. Dieser führt innerhalb einer Frist von maximal sechs Monaten nach Eingang des Antrags eine Prüfung gegen die Kriterien gemäß Mitgeltendem Dokument 01 durch, dokumentiert dies und teilt die Entscheidung dem antragstellenden Standardeigner schriftlich mit.

Über das Recht auf gegenseitige Nutzung ihrer Siegel im Rahmen der Kommunikation zu den betroffenen Standards, etwaige Lizenzgebühren und weitere Regelungen treffen der Programmeigner sowie der antragstellende Standardeigner einvernehmliche Vereinbarungen.

Im Green Shape Standard bereits anerkannte Standards und Zertifizierungen erfüllen die in diesem Dokument aufgeführten Kriterien. Sie sind in den Anforderungen an Produkte (mitgeltendes Dokument 01) beschrieben.

Green Shape Standard

Anerkennung von Drittpartei-Standards und Zertifizierungssysteme in der vorgelagerten Lieferkette im Green Shape Standard (Meta-Siegel-Prozess)

Mitgeltendes Dokument 05

2. Phase C – Material- (Rohstoff-) Auswahl (Sustainable Material Content Share) (ID 10)

Jedes Green Shape Produkt besteht zu über 50% nach Gewicht aus recycelten oder erneuerbaren Rohstoffen. Berücksichtigt werden dabei alle textilen Bestandteile.

Die Herkunft der Rohstoffe (Feedstock) wird über eines oder mehrere für diese Anforderung definierte Zertifikate aus der vorgelagerten Lieferkette nachgewiesen.

Die Anerkennung von Standards und Zertifizierungssysteme für die jeweiligen Material-Kategorien erfolgt nach folgenden Kriterien:

2.1. Anteil Recycelter Rohstoffe (Faser- / Granulat-Ebene) (ID 10a)

Berücksichtigt werden Recycelte Rohstoffe aus Pre- oder Post Consumer Recycling, Identity Preserve, Segregated oder Massenbilanzverfahren mit definierten Zertifizierungen auf Faser- / Granulat-Ebene.

Die Anerkennung von Standards und Zertifizierungssysteme erfolgt nach folgenden Kriterien:

- Anerkannt werden Chain of Custody Verfahren (ausgenommen Book and Claim) für textile Materialien und Kunststoffe.
- Für massenbilanzierte recycelte Rohstoffe werden Standards anerkannt, die einen Nachweis der im Massenbilanzverfahren eingespeisten Rohstoffmenge auf Faser- / Granulat-Ebene sicherstellen.
- Standards müssen den ISEAL Code of Good Practice for Sustainability Systems (<https://www.isealalliance.org/get-involved/resources/iseal-code-good-practice-sustainability-systems-v10>) entsprechen und/oder akkreditiert sein.

Green Shape Standard

Anerkennung von Drittpartei-Standards und Zertifizierungssysteme in der vorgelagerten Lieferkette im Green Shape Standard (Meta-Siegel-Prozess)

Mitgeltendes Dokument 05

2.2. Anteil erneuerbarer Rohstoffe (Faser- / Granulat-Ebene) (ID 10b)

Berücksichtigt werden nachwachsende und biogene Rohstoffe mit definierten Zertifizierungen auf Faser- / Granulat-Ebene.

2.2.1. Biobaumwolle (ID 10c)

Die Anerkennung von Standards und Zertifizierungssysteme erfolgt nach folgenden Kriterien:

- Anerkannt werden Chain of Custody Verfahren (Identity Preserve oder Segregated) für textile Materialien.
- Mass Balance Verfahren werden für erneuerbare Rohstoffe nicht anerkannt.
- Standards müssen den ISEAL Code of Good Practice for Sustainability Systems (<https://www.isealalliance.org/get-involved/resources/iseal-code-good-practice-sustainability-systems-v10>) entsprechen und/oder akkreditiert sein.

2.2.2. Lyocell (ID 10e)

Die Anerkennung von Standards und Zertifizierungssysteme erfolgt nach folgenden Kriterien:

- Anerkannt werden Chain of Custody Verfahren (Massenbilanzierung, Identity Preserve oder Segregated), die als Multistakeholder-Standard entwickelt werden.

Green Shape Standard

Anerkennung von Drittpartei-Standards und Zertifizierungssysteme in der vorgelagerten Lieferkette im Green Shape Standard (Meta-Siegel-Prozess)

Mitgeltendes Dokument 05

- Standards müssen den ISEAL Code of Good Practice for Sustainability Systems (<https://www.isealalliance.org/get-involved/resources/iseal-code-good-practice-sustainability-systems-v10>) entsprechen und/oder akkreditiert sein.

2.2.3. Tierschutzgerechte, Mulesing-freie Wolle (ID 10f)

Die Anerkennung von Standards und Zertifizierungssysteme erfolgt nach folgenden Kriterien:

- Anerkennung vorgelagerter Standards: Anerkannt werden Chain of Custody Verfahren (Identity Preserve oder Segregated).
- Mass Balance Verfahren werden für tierische Rohstoffe und Naturmaterialien nicht anerkannt.
- Standards müssen den ISEAL Code of Good Practice for Sustainability Systems (<https://www.isealalliance.org/get-involved/resources/iseal-code-good-practice-sustainability-systems-v10>) entsprechen und/oder akkreditiert sein.

2.2.4. Tierschutzgerechte Daune oder zertifizierte recycelte Daune (ID 10g)

Die Anerkennung von Standards und Zertifizierungssysteme erfolgt nach folgenden Kriterien:

- Anerkannt werden Chain of Custody Verfahren (Identity Preserve oder Segregated).
- Mass Balance Verfahren werden für erneuerbare Rohstoffe nicht anerkannt.

Green Shape Standard

Anerkennung von Drittpartei-Standards und Zertifizierungssysteme in der vorgelagerten Lieferkette im Green Shape Standard (Meta-Siegel-Prozess)

Mitgeltendes Dokument 05

- Standards müssen den ISEAL Code of Good Practice for Sustainability Systems (<https://www.isealalliance.org/get-involved/resources/iseal-code-good-practice-sustainability-systems-v10>) entsprechen und/oder akkreditiert sein.

2.2.5. Biobasierte Kunststoffe aus biogenen Rohstoffen (ID 10h)

Die Anerkennung von Standards und Zertifizierungssysteme erfolgt nach folgenden Kriterien:

- Anerkannt werden Standards und Normen nach der C14-Testmethode, mit der ausgeschlossen wird, dass es sich um fossile Ausgangsstoffe handelt.

2.2.6. Biobasierte Kunststoffe (Mass Balance) (ID 10i)

Die Anerkennung von Standards und Zertifizierungssysteme erfolgt nach folgenden Kriterien:

- Anerkannt werden Chain of Custody Verfahren (ausgenommen Book and Claim) für textile Materialien und Kunststoffe.
- Für massenbilanzierte Rohstoffe werden Standards anerkannt, die einen Nachweis der im Massenbilanzverfahren eingespeisten Rohstoffmenge auf Faser-/ Granulat-Ebene erbringen, und die mindestens die Anforderungen für freiwillige Zertifizierungssysteme gemäß des folgenden Dokumentes erfüllen:
https://energy.ec.europa.eu/topics/renewable-energy/bioenergy/voluntary-schemes_en.
- Standards müssen den ISEAL Code of Good Practice for Sustainability Systems (<https://www.isealalliance.org/get-involved/resources/iseal-code-good-practice-sustainability-systems-v10>) entsprechen und/oder akkreditiert sein.

Green Shape Standard

Anerkennung von Drittpartei-Standards und Zertifizierungssysteme in der vorgelagerten Lieferkette im Green Shape Standard (Meta-Siegel-Prozess)

Mitgeltendes Dokument 05

3. Phase D – Chemikalien-Management (ID 12)

Die Anerkennung von Standards und Zertifizierungssysteme zur Sicherstellung der Mindestanforderungen im Chemikalien-Management des Unternehmens erfolgt nach folgenden Kriterien:

- Anerkannt werden Standards, die ein umfassendes Chemikalien-Management insb. für textile Nassprozesse auf Unternehmens- / Factory-Ebene sowie für Endprodukte sicherstellen. Dieses beinhalten mindestens ein Input Stream Management sowie eine Evaluierung der eingesetzten Chemikalien, dessen Anforderungen über die gesetzlichen Anforderungen hinausgehen und mindestens das Ambitionsniveau von bluesign und ZDHC erreichen.
- Standards müssen den ISEAL Code of Good Practice for Sustainability Systems (<https://www.isealliance.org/get-involved/resources/iseal-code-good-practice-sustainability-systems-v10>) entsprechen und/oder akkreditiert sein.

4. Phase E – Materialherstellung / -veredelung (ID 14)

Für Green Shape Produkte verarbeitete Stoffe und Zutaten werden in zertifizierten Betrieben der vorgelagerten Lieferkette hergestellt und veredelt (Textile Nassprozesse: Färben, Laminieren, Ausrüsten; Nicht-textile Prozesse: Herstellung des Granulats). Dies wird durch eine definierte Zertifizierung auf Standort-Ebene des Betriebs nachgewiesen.

Die Anerkennung von Standards und Zertifizierungssysteme erfolgt nach folgenden Kriterien:

- Anerkannt werden Standards, die ein umfassendes Umweltmanagement ihrer textilen Nassprozesse bzw. ihrer Herstellungsprozesse für Kunststoffgranulate auf Fabrik-Ebene abdecken, mind. inkl. Chemikalienmanagement, Wasser-, Abwasser-, Abfall, Abluft, Energie über die gesetzlichen Anforderungen hinaus.

GS3.1 mgD 05 Anerkennung vorgelagerter Zertifikate V1.0

Version 1.0 – April 2025. Erstellt durch: Green Shape e.V.

Gültig ab 01.04.2025

Green Shape Standard

Anerkennung von Drittpartei-Standards und Zertifizierungssysteme in der vorgelagerten Lieferkette im Green Shape Standard (Meta-Siegel-Prozess)

Mitgeltendes Dokument 05

- Standards müssen den ISEAL Code of Good Practice for Sustainability Systems (<https://www.isealliance.org/get-involved/resources/iseal-code-good-practice-sustainability-systems-v10>) entsprechen und/oder akkreditiert sein.

5. Phase F – Materialien (Stoffe/Fabrics und Zutaten/Trims) (ID 15)

Für Green Shape Produkte verarbeitete Stoffe und Zutaten sind nach einem definierten Umweltstandard zertifiziert. Dies wird durch eine definierte Zertifizierung auf Material-Ebene nachgewiesen.

Die Anerkennung von Standards und Zertifizierungssysteme erfolgt nach folgenden Kriterien:

- Anerkennung vorgelagerter Standards: Anerkannt werden Standards, die sicherstellen, dass die zertifizierten Stoffe und Zutaten nachweislich in einer zertifizierten Fabrik gemäß Vorgaben in Phase D (Nassprozesse) hergestellt wurden.
- Weiterhin werden Standards anerkannt, die sicherstellen, dass mindestens die Anforderungen des Oekotex100-Standards erfüllt werden. Dies gilt ausschließlich in solchen Fällen, bei denen Materialien nicht durch einen der vorgenannten Standards (Phase D) zertifizierbar sind, sie nicht von diesem Standard abgedeckt und damit nicht zertifizierbar ist ("out of scope").
- Standards müssen den ISEAL Code of Good Practice for Sustainability Systems (<https://www.isealliance.org/get-involved/resources/iseal-code-good-practice-sustainability-systems-v10>) entsprechen und/oder akkreditiert sein.

6. Phase G – Produktion (Tier 1) (ID 16)

Green Shape Standard

Anerkennung von Drittpartei-Standards und Zertifizierungssysteme in der vorgelagerten Lieferkette im Green Shape Standard (Meta-Siegel-Prozess)

Mitgeltendes Dokument 05

Die Anerkennung von Standards und Zertifizierungssysteme zur Sicherstellung der Mindestanforderungen im Chemikalien-Management des Unternehmens auf Endprodukt-Ebene erfolgt nach folgenden Kriterien:

Die Anerkennung von Standards und Zertifizierungssysteme erfolgt nach folgenden Kriterien:

- Anerkannt werden Standards, die ein umfassendes Chemikalien-Management insb. für textile Nassprozesse auf Unternehmens- / Factory-Ebene sowie für Endprodukte sicherstellen. Dieses beinhalten mindestens ein Input Stream Management sowie eine Evaluierung der eingesetzten Chemikalien, dessen Anforderungen gehen über die gesetzlichen Anforderungen hinaus und erreichen mindestens das Ambitionsniveau von bluesign und ZDHC.
- Standards müssen den ISEAL Code of Good Practice for Sustainability Systems (<https://www.isealalliance.org/get-involved/resources/iseal-code-good-practice-sustainability-systems-v10>) entsprechen und/oder akkreditiert sein.